



Durch einen Doppelklick, können Sie die Kopfzeile bearbeiten!

## Erfahrungsbericht Auslandsstudium

- 1) **Darf der Bericht anonymisiert, also ohne Ihren Namen und E-Mail, auf der Webseite der Viadrina veröffentlicht werden?**  
[X] Ja [ ] Nein
- 2) **Darf auf Anfrage eines interessierten Viadrina-Studierenden Ihr Erfahrungsbericht samt Ihrer Kontaktdaten an diese/n weitergegeben werden?**  
[X] Ja [ ] Nein
- 3) **Bitte bestätigen Sie, dass Sie im Erfahrungsbericht nicht direkt die Namen dritter Personen (Dozierende/-r, Vermietende/-r) aufführen.**  
[X] Ja [ ] Nein - in diesem Fall wird Ihr Bericht nicht veröffentlicht.
- 4) **Bitte beachten Sie, dass Sie nur Fotos verwenden dürfen, die Sie selber gemacht haben und nicht aus Drittquellen stammen (aus dem Internet etc.). Mit der Zusendung geben Sie der Europa-Universität Viadrina die Nutzungsrechte an den Fotos für die evtl. Veröffentlichung des Berichtes auf unserer Webseite. Die Urheberrechte bleiben bei Ihnen.**  
[X] Ja, ich bestätige, dass alle Fotos meine eigenen sind.

**Es würde uns freuen, wenn Sie auf folgende Punkte eingehen (der Bericht sollte mindestens 2 Seiten haben, für die maximale Anzahl an Seiten gibt es keine Begrenzung):**

- **Vorbereitung** (Empfehlungen zur Planung, was ist zu beachten z.B. ggf. für Visa, Versicherung, Anreisemöglichkeiten? Wie sah die Bewerbung an der Gasthochschule aus? Gab es Einführungsveranstaltungen an der Gastuni? Waren diese verpflichtend und zu welchem Datum fanden Sie statt? Gab es ein Tutoren/Buddy-Angebot?)
- **Unterkunft** (Wie haben Sie eine Unterkunft gefunden? Haben Sie Tipps dazu, z.B. was vermieden werden sollte? Gab es Studierendenwohnheime? Mietkosten? Welche Wohngegend würden Sie empfehlen?)
- **Studium an der Gasthochschule** (Wie sah der Unialltag aus? Anwesenheitspflicht? Welche Kurse haben Sie belegt? Durften Sie Kurse verschiedener Fakultäten wählen? Link zu den Kurslisten der Partneruni. Wie laufen die Prüfungen ab? Wurden Sprachkurse angeboten? Wie fanden Sie die Uni allgemein und das Betreuungsangebot für Austauschstudierende?)
- **Alltag und Freizeit** (Wie hoch sind die Lebenshaltungskosten insgesamt, bzw. wie viel Geld sollte monatlich zur Verfügung stehen? Kosten und Tipps bzgl. der öffentlichen Verkehrsmittel? Freizeit- Sportangebote?)
- **Fazit** (schlechteste und beste Erfahrung)
- **Verbesserungsvorschläge/Feedback** (Wie können wir, Ihrer Meinung nach, unsere Austauschprogramme verbessern, z.B. bezgl. der Beratung, gewährter Informationen, des Bewerbungsverfahrens an der Viadrina?) – Dieser Abschnitt soll der Abteilung für Internationale Angelegenheiten der Viadrina als Feedback dienen und wird nicht veröffentlicht.



Ich studiere an der Viadrina im 6. Semester Wirtschaft und Recht I Recht und Wirtschaft und habe mich für ein Auslandssemester an der University of Southern Denmark auf dem Campus in Odense entschieden. Die Universität verfügt über insgesamt 5 Campus, wobei der in Odense der größte ist. Ich habe mich für den Campus in Odense entschieden, weil ich da die beste Auswahl an Kursen entsprechend meiner Spezialisierung hatte. Außerdem fand ich es sehr interessant mal an einem größeren Campus zu studieren.

Die Bewerbung an der Gasthochschule war auch sehr einfach und die Mitarbeiter aus dem International Office in Odense waren stets bemüht alle Fragen zu beantworten und so viel Material wie möglich zur Verfügung zu stellen. Da ich aus Deutschland komme, benötigte ich kein Visum für die Einreise. Ich hatte zu Beginn auch das Glück, dass ich mit dem Auto nach Dänemark fahren konnte und entsprechend viel Gepäck mitnehmen konnte. Aber auch sonst ist die Anreise nicht weiter problematisch, da man entspannt von Berlin über Hamburg nach Odense mit dem Zug fahren kann. Die Orientation Days kurz vor Beginn des Semesters fanden dieses Jahr leider online statt. Trotz dessen hat sich das International Office die größte Mühe gegeben das Programm interessant zu gestalten und alle Fragen rund um die Universität, die Stadt und das Land zu beantworten.

Eine Unterkunft wurde mir über das Accommodation Office der SDU vermittelt. Die Bewerbung dafür war simpel, solange man die Deadline einhält. Ich hatte das Glück ein Zimmer im Herzen von Odense zu bekommen, nach circa 5 Minuten war ich mitten in der Haupteinkaufstraße wo es viele Cafés und Shoppingmöglichkeiten gibt. Mit dem Fahrrad dauerte es circa 20 Minuten bis zur Uni. Ich teilte das Haus mit 9 weiteren Personen, was einen bunten Mix an Kulturen ergab. Für die Miete habe ich circa 380€ bezahlt, was deutlich höher ist als die Miete, die ich hier bezahlt habe. Man sollte sich aber generell an den Gedanken gewöhnen, dass in Dänemark, so wie generell in Skandinavien, alles teurer ist als wir es gewohnt sind. Ich musste vorher eine Kautions von drei Monatsmieten hinterlegen, was in Dänemark üblich ist. Außerdem musste ich mein Zimmer drei Monate vor dem Auszug kündigen. Dazu gibt es glücklicherweise vom Accommodation Office eine entsprechende Tabelle, in welcher die Daten zur Kündigung und zum Auszug sehr übersichtlich dargestellt sind. Außerdem müssen in Dänemark die Zimmer beim Auszug gestrichen werden, auch wenn man nur fünf Monate in dem Zimmer gelebt hat.

Der Campus in Odense ist deutlich größer als hier in Frankfurt und es wird immer weiter gebaut. Außerdem ist der Campus sehr modern eingerichtet. Durch Corona waren die meisten meiner Kurse online. Allerdings hatte ich das Glück, dass zu Beginn noch einige Veranstaltungen in der Uni stattfanden. Generell war die Universität zu Beginn des Semesters normal geöffnet, sodass wir auch noch die Bibliothek nutzen konnten. Besonders überraschend in der Bibliothek war, dass es keine Schließfächer oder ähnliches gab, wo man seine Sachen während der Arbeitszeit aufbewahrt. Man konnte einfach alles mit in die Bibliothek nehmen, von Fahrradhelm bis Essen war alles möglich. Das konnte ich von unserer Bibliothek so nicht. Mit den Kursen hatte ich keine weiteren Probleme, allerdings war es

anfangs doch eine recht große Umstellung zu unserem System hier in Deutschland. Der Unterschied bestand vor allem darin, dass man sich viel selbst erarbeiten musste und Readings für die Kurse vorbereiten musste. Es wurde zwar nicht kontrolliert, ob man sich wirklich damit beschäftigt hat, allerdings ist es empfehlenswert, da man sonst dem Unterricht nur schwer folgen kann. Aber auch daran hat man sich mit der Zeit gewöhnt, sodass das alles kein Problem war. Die Professoren und Tutoren waren alle sehr nett und aufgeschlossen und haben stets alle Fragen beantwortet. Für die meisten Kurse gab es für Austauschstudenten schon Prüfungen im Dezember vor Weihnachten, aber das muss nicht unbedingt sein. So hatte ich meine letzte Prüfung Ende Januar und habe somit das Semester voll ausgenutzt.

Was auf alle Fälle auf der Packliste stehen sollte, ist ein Fahrrad und eine Regenjacke. Odense verfügt über sehr gut ausgebaute Fahrradwege und es ist praktisch alles mit dem Fahrrad zu erreichen. Generell fahren in Dänemark alle mit dem Fahrrad. Da ich mit dem Auto angereist bin, hat es sich angeboten mein eigenes Fahrrad mitzunehmen. Es gibt aber auch die Möglichkeit Fahrräder zu studentenfrendlichen Preisen auszuleihen. Odense ist eine sehr grüne Stadt, so gibt einen sehr großen Park mitten in der Stadt, welcher zu langen Spaziergängen einlädt. Im Herbst, als das Wetter noch schön war, habe ich mit Freunden meist lange Fahrradtouren gemacht, zum Beispiel zum nahegelegenen Fjord, um den Sonnenaufgang anzuschauen. Außerdem habe ich ein bisschen das Land erkundet. So bin ich mit Freunden nach Esbjerg an die Nordseeküste gefahren, nach Skagen, dem nördlichsten Punkt Dänemarks, und natürlich nach Kopenhagen. Normalerweise werden von ESN auch Fahrten nach Norwegen oder Schweden angeboten. Diese sind dieses Jahr allerdings aufgrund von Corona ausgefallen.

Abschließend lässt sich sagen, dass ich mein Austauschsemester in Dänemark sehr genossen habe und es mit zu den besten Erfahrungen zählt, die ich bisher gemacht habe. Auch wenn es anfangs schwierig war sich auf die neue Situation einzulassen, hat es sich gelohnt. Denn ich habe viel gelernt und erlebt, viele neue Leute kennengelernt und eine sehr schöne Zeit gehabt. Auch die Unterstützung von beiden Universitäten war sehr gut. Ich habe sofort Hilfe und Antworten bekommen, wenn irgendwelche Probleme aufgetreten sind und für alles ließ sich eine Lösung finden.



Sonnenaufgang am Fjord von Odense

Land: Dänemark

Ausländische Universität: Syddansk Universitet / University of Southern Denmark

Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: 01/ 09 / 2020 bis 29 / 01 / 2021

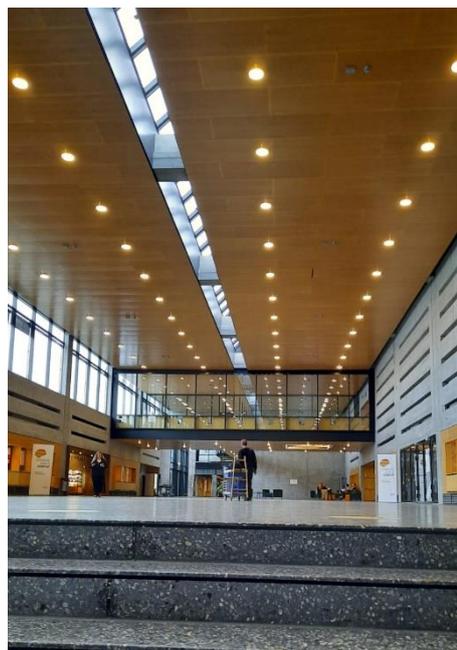
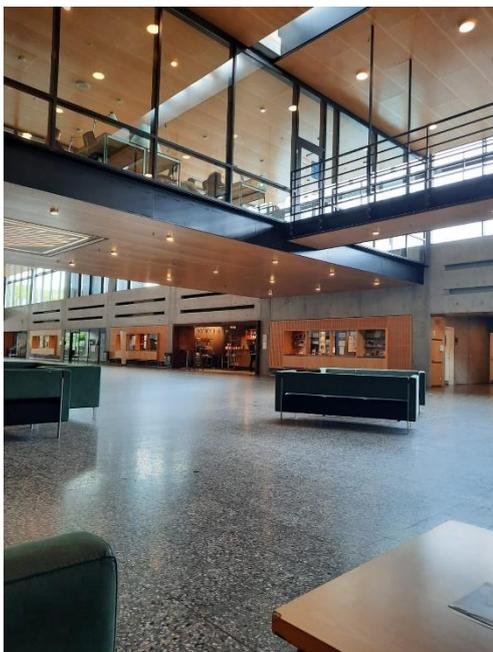
Studiengang an der Viadrina: Wirtschaft & Recht I Recht & Wirtschaft [X] BA [ ] MA



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)



Park in Odense



Eingang der Universität

Land: Dänemark

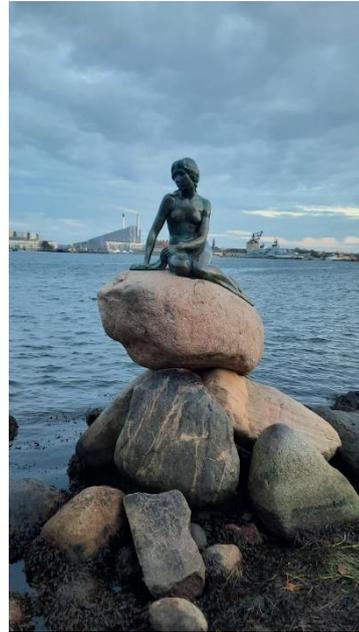
Ausländische Universität: Syddansk Universitet / University of Southern Denmark  
Vorlesungsbeginn und Prüfungsende im Ausland: 01/ 09 / 2020 bis 29 / 01 / 2021  
Studiengang an der Viadrina: Wirtschaft & Recht | Recht & Wirtschaft [X] BA [ ] MA



EUROPA-UNIVERSITÄT  
VIADRINA  
FRANKFURT (ODER)



Kopenhagen



Skagen

